



Motion „Umweltkonzept“; Erheblicherklärung

1. Ausgangslage

Monika Gähwiler-Brändle (SP) reichte am 15. Januar 2019 mit 13 Mitunterzeichnenden die Motion „Umweltkonzept“ ein (siehe Beilage). Mit der Motion wird der Stadtrat eingeladen, für Gossau bis Mitte 2020 ein Umweltkonzept mit Massnahmenkatalog zu erstellen. Dieses kann sich am Umweltkonzept der Stadt St.Gallen orientieren, welches derzeit ausgearbeitet wird. Mit dem Umweltkonzept soll auch ein Massnahmenkatalog verabschiedet werden, der behördenverbindlich ist. Integraler Bestandteil sollen auch ein Monitoring und Controlling des Umweltkonzeptes und des Massnahmenkataloges sein.

2. Vorgehen für Bearbeitung Motion

Nach Art. 56 Geschäftsreglement Stadtparlament entscheidet das Stadtparlament über die Erheblicherklärung der Motion. In der Diskussion können Anträge auf Änderung oder auf Umwandlung einer Motion in ein Postulat gestellt werden.

Mit einer Motion kann der Stadtrat beauftragt werden, den Entwurf für die Revision der Gemeindeordnung, für ein rechtssetzendes Reglement oder für einen anderen, in die Zuständigkeit des Parlamentes fallenden Beschluss vorlegt (Art. 52 Geschäftsreglement Parlament).

Mit einem Postulat kann der Stadtrat beauftragt werden, über ein Geschäft zu berichten und allenfalls Antrag zu stellen, für das das Stadtparlament zuständig ist (Art. 53 Geschäftsreglement Parlament).

3. Haltung des Stadtrates

Der Stadtrat vertritt die Ansicht, dass die Motion nicht erheblich erklärt werden soll, weil sie nicht das richtige Instrument ist für das dahinter stehende Anliegen. Eine Umwandlung in ein Postulat wäre angebracht. Der Stadtrat stellt fest, dass Gossau im Bereich der Umweltmassnahmen bisher schon erhebliche Anstrengungen unternommen hat. Namentlich zu erwähnen sind das Energiekonzept 2050+, das Label Energiestadt, oder auch die Fördermassnahmen für die Produktion von Solarstrom. Der Stadtrat gibt zu bedenken, dass die Erstellung eines Umweltkonzeptes mit Massnahmenkatalog einen erheblichen Aufwand an Zeit und Finanzen mit sich bringen würde.

Antrag

Die Motion wird nicht erheblich erklärt.

Stadtrat

Beilage

Motion